

Aleksandr KUZMENKO

BIOGRAFIE

Aleksandr Kuzmenko ist ein hochqualifizierter Jurist mit umfassender Erfahrung in internationalen, politischen und diplomatischen Verhandlungen.

Seit Oktober 2016 arbeitet er bei der Zwischenstaatlichen Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr (OTIF), wo er bis Ende 2024 die Rechtsabteilung leitete und mit einer zukunftsorientierten Vision die Rechtsangelegenheiten in den Vordergrund der strategischen Entwicklung der OTIF rückte. Sein Führungsstil setzt auf Teamarbeit, Mobilisierung von Ressourcen sowie proaktive Einbindung der OTIF-Mitgliedstaaten und der Interessengruppen. Mit zahlreichen Artikeln in der Zeitschrift für den internationalen Eisenbahnverkehr setzte und setzt er sich für praktische rechtliche Lösungen und Innovationen im Eisenbahnsektor ein.

Vor seinem Eintritt in die OTIF bekleidete Kuzmenko verschiedene Positionen bei AB „Lietuvos Geležinkeliai“ (Litauische Eisenbahn), wo er ebenfalls für Rechtsfragen und internationale Zusammenarbeit zuständig war.

Als Generalsekretär der OTIF will Kuzmenko mit einem wirksamen internationalen Rechtsrahmen den internationalen Schienenverkehr fördern. Seine Vision ist es, eine dynamische Organisation zu schaffen und so die Position der OTIF weiter zu stärken.

Schlüsselprinzipien: Engagement, Jungendlichkeit, Agilität, Verantwortung, Modernität, Inklusivität, Kooperation.



AUSBILDUNG

September 2006 – Januar 2008	Master der Rechtswissenschaften im Recht der Europäischen Union Mykolas-Romeris-Universität
September 2004 – Februar 2005	Zertifikat (Erasmusprogramm) Erasmus-Universität Rotterdam, Rechtsfakultät
September 2002 – Juni 2006	Bachelor der Rechtswissenschaften Mykolas-Romeris-Universität

SPRACHEN

Englisch
Französisch
Deutsch (Grundkenntnisse)

Litauisch
Ukrainisch
Russisch